

Am **Sonntag, 19. April 2026** findet um 17.00 Uhr in unserer Bochumer **Liebfrauenkirche** ein **Orgelkonzert** mit unserem Essener Domorganisten **Sebastian Küchler-Blessing** statt.

Schon im Alter von zweieinhalb Jahren entdeckte er die Liebe zur Orgel.

Noch im Studium als seinerzeit jüngster *Domorganist* Deutschlands an die *Kathedralkirche des Ruhrbistums* berufen, zählt er als Musiker in Liturgie und Konzert, als Improvisator, leidenschaftlicher Kammermusiker und Bearbeiter zu den ausgesprochen vielseitigen Protagonisten seines Instruments.

Am *Essener Dom* entwickelte er ein reiches Musikleben mit Gästen wie *Anita Lasker-Wallfisch, Reinhold Friedrich, Asya Fateyeva, Hartmut Rohde, Frank Dupree, Kaan Bulak* und *Daniel Johannsen*. Im Jahr 2024 führte er das gesamte Orgelwerk von *J.S. Bach* in 18 Konzerten auf.

An einigen der bedeutendsten Orgeln der Welt und bis nach Russland, Qatar und China zu Gast, führen ihn Wiedereinladungen in Konzerthäuser wie *Elbphilharmonie, Konzerthaus Berlin, KKL Luzern* und *Palast der Künste (MÜPA) Budapest*, in Kathedralen wie *Freiburger Münster, Kölner* und *Mainzer Dom* sowie zu den großen Klassikfestivals. Dabei gastierte er etwa mit *Reinhold Friedrich* und der *Rhapsody in blue* in *St. Sulpice Paris*, mit *Frank Dupree* und *Strawinskys „Le Sacre du printemps“* in *Tonhalle Zürich* und *Brucknerhaus Linz* oder mit *Severin von Eckardstein* und einem improvisierten Klavierkonzert in der *Essener Philharmonie*.

Küchler-Blessing ist *Bachpreisträger* des *Leipziger Bach-Wettbewerbs*, gewann den *Mendelssohn-Preis* und den *1. Preis der Internationalen Orgelwoche Nürnberg*. Er wurde mit dem *Publikumspreis der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern* und dem *Arthur-Waser-Preis* des *Luzerner Sinfonieorchesters* ausgezeichnet. Er lehrt *Orgel* und *liturgisches Orgelspiel/Improvisation* an der *Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf* und unterrichtete an den Hochschulen in *Freiburg* sowie, als Gast, in *St. Petersburg* und *Leipzig*. *Küchler-Blessing* ist *Orgelsachverständiger*. Meisterkurse und Jurorentätigkeit bei internationalen Wettbewerben ergänzen sein Schaffen.

Ausgebildet von *Sontraud Speidel, Christoph Bossert, Martin Schmeding* und *Zsigmond Szathmáry*, förderten ihn zahlreiche Stiftungen wie etwa die *Studienstiftung des deutschen Volkes*.